

Schule Pfungen

Legislaturziele 2018-2022

1. Nachhaltiger Umgang mit finanziellen Ressourcen

Wir optimieren den Einsatz der finanziellen Mittel. Wir finden eine ausgewogene Balance zwischen sparsamem Mitteleinsatz und wirksamer Ergebnisorientierung im Bildungsauftrag.

Die Schule ist gleichermaßen der qualitativ hohen Sicherstellung ihres Bildungsauftrages verpflichtet wie einem verantwortungsbewussten Umgang mit Steuergeldern. Dieses Spannungsfeld gestalten wir aktiv und lösungsorientiert.

Wir verfolgen dabei folgende Teilziele:

- Wir überprüfen alle Kostenbereiche im Hinblick auf ihr Sparpotenzial.
- Wir passen Gebühren und Subventionen soweit möglich und sinnvoll an.
- Wir vertiefen die Zusammenarbeit mit umliegenden Gemeinden bezüglich der Nutzung möglicher Synergien.

2. Vertrauen schaffen durch Dialog

Wir intensivieren die Information und Kommunikation in allen Bereichen der Schule und fördern aktiv den Dialog zwischen Schule, Gemeinderat und Bevölkerung. Wir tragen damit zu einem differenzierteren Bild der heutigen Schule bei und stärken das gegenseitige Vertrauen.

Die Schule ist im Vergleich zu früher wesentlich komplexer und vielschichtiger geworden. Gleichzeitig ist sie der grösste Ausgabenbereich in einer Gemeinde. Aus beiden Gründen ist es uns ein wichtiges Anliegen, mit Politik und interessierter Öffentlichkeit gut zu kommunizieren und im Dialog Glaubwürdigkeit und Vertrauen zu schaffen.

Wir erreichen dies, indem wir folgende Teilziele anstreben:

- Wir überprüfen und optimieren unsere Informations- und Kommunikationskanäle.
- Wir schaffen Möglichkeiten, um der interessierten Bevölkerung einen vertieften Einblick in die Schule zu geben und mit ihr ins Gespräch zu kommen.

3. Sicherstellung des Raumangebotes

Wir definieren den zukünftig erforderlichen Raumbedarf für Schule, Sportunterricht, Tagesstrukturen und Tagesschule. Wir orientieren uns dabei an den kantonalen Empfehlungen und berücksichtigen angemessen die Bedürfnisse eines zeitgemässen Unterrichtes.

Pfungen ist diejenige Gemeinde im Kanton Zürich, die am zweitmeisten wächst. Vor diesem Hintergrund stellt die Bereitstellung einer funktionalen Infrastruktur mittelfristig eine gleichermaßen politische, finanzielle und pädagogische Herausforderung dar.

Folgende Teilziele lassen sich daraus ableiten:

- Die Gesamtschulpflege bringt sich aktiv in die SRE-Kommission ein.
- Sie engagiert sich für die Schaffung von agilem Schulraum und vertritt dabei die Interessen der Schule.

4. Schule als attraktive Arbeitgeberin

Wir engagieren uns für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Schule Pfungen als attraktive Arbeitgeberin.

In einzelnen Bereichen besteht bereits jetzt ein Mangel an qualifizierten Lehrpersonen, etwa im Bereich des Kindergartens oder der Schulischen Heilpädagogik. Gemäss neuester Entwicklungen wird sich dieser Umstand in den nächsten Jahren auch in anderen Schulbereichen noch akzentuieren. Unsere Chance liegt darin, dass wir weiter in die Attraktivität unserer Arbeitsplätze investieren.

Die nachfolgenden Teilziele streben wir dabei an:

- Wir stellen unseren Mitarbeitenden anforderungsgerechte Arbeitsplätze in einer modernen Infrastruktur zur Verfügung.
- Wir führen sie entwicklungsorientiert und zeitgemäss.
- Unsere Mitarbeitenden werden partizipativ in die Entwicklung einer gemeinsamen Schul- und Unterrichtsentwicklung einbezogen.
- Wir fördern unsere positive Schulkultur bewusst und aktiv.

5. Handlungsleitende Werte und Grundhaltungen

Wir erarbeiten einen für alle Bereiche und Ebenen sinnstiftenden und handlungsleitenden Referenzrahmen.

In einer schnelllebigen und sich verändernden Umwelt ist es wichtig, sich an bleibenden Werten und Grundhaltungen zu orientieren. Sie geben gegen innen und aussen Sicherheit sowie Verlässlichkeit und bilden damit das Fundament für eine gute Persönlichkeitsentwicklung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen.

Daraus ergeben sich folgende Teilziele:

- Wir erarbeiten den Referenzrahmen kooperativ mit allen an der Schule arbeitenden Personen und kommunizieren das Ergebnis.
- Wir implementieren den Referenzrahmen im Schulalltag, in dem wir Massnahmen treffen, die eine gelebte Umsetzung fördern und sicherstellen.

6. Bereit sein für die Digitalisierung

Wir integrieren digitale Medien in der Schule als Grundlage und Chance für zeitgemässes Lernen und Arbeiten.

Mit der zunehmenden Digitalisierung verändern sich Gesellschaft und Arbeitsmarkt rasant. Es ist unsere Aufgabe, die Kinder und Jugendlichen möglichst gut auf die neuen Herausforderungen vorzubereiten und sie gleichzeitig vor damit verbundenen Gefahren zu schützen.

Vor diesem Hintergrund lassen sich zwei Teilziele festlegen:

- Wir schaffen eine Infrastruktur, die entsprechende Lernformen ermöglicht und unterstützt.
- Wir vertiefen das Selbstverständnis der «Schule als lernende Organisation», in der Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler gleichermaßen weiterlernen.